

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 20 (1894)  
**Heft:** 38

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

privaten Arbeitgeber. — **J. L. i. Ch.** Wahrscheinlich ebenfalls ein solches Wunderkind: Achthäufig, schon sonatenfeste; im zehnten: Krone aller Gäste; im zwölften: Duldet kein Vergleichen; mit vierzehn folgt: Gehirnerweichen; — **K. i. B.** Schöner Dank und Gruß. — **Spatz.** Ganz recht; aber als Sekundant sind wir dann nicht zu haben, sofern das Duell nicht mit Bratmürsten ausgefochten wird. — **E. W. i. Z.** Wir wollen sehen, ob wir den fröhlichen Kapuziner noch auffahren lassen können. Gegenwärtig haben wir mit einem großen Vorrath aufzurüsten. Stift und Feder waren alleseits sehr fleißig. — **O-igenes.** Die Strophenzahl der Gedichte sollte durch 2, 3 und 4 teilbar sein, sonst gibt es ungerade Strophen, welche zu viel Platz wegnehmen. Daraufhin intrurieren wir alle unsere Mitarbeiter. — **E. i. Z.** Nur gefl. unterm Raum nicht übersehen; vergleichbare Arbeit könnte leicht daraus erfolgen. — **Mira.** Die Gazelle hat Sie angesehen; der Rapport erfolgte prompt und ausführlich. Etwas piquir brummte sie hierauf: „Mira!“ — **G. J. i. O.** Nicht nur im Walde, auch in der Stadt gibt es Finten, und zwar noch ganz saubere. Wir wären im Stande, Ihnen sogar einige Exemplare mit gestohlenen Federn zu zeigen; deren Gewissen ist aber doch rein und ihr Sang

lief und unschuldsvoll. — **Fritz.** Das Spiel „Herzkarte“ kennen wir nicht; ist aber Herzkat darunter verstanden, so hat C recht. — **K. A. N. X.** Gut gemeint, aber ungehobelt. — **Diogenes.** Die Sache hat sich abgelaert; der Kinderlohn bleibt erpart. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

## Der Schweizer Wirthe-Kalender für 1895

erscheint im Laufe des Monats November und wird allen Vereinsmitgliedern gratis zugestellt. Er eignet sich deshalb als ganz vorzügliches und wirksamstes Publicationsmittel für **alle Geschäftskreise**, welche mit den Wirthen verkehren. Aufträge sind zu richten an Verlag des „Gastwirth“ in Zürich oder an den Beauftragten, Herrn K. Kolb in Zürich.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.  
**J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich**. (15c)

Spezialität



Militärhandschuh

„NAPPA“

Neuestes Genre

in Herrenhandschuhen, Englische Mode.

Mein Fabrikat übertrifft das englische,

weil schöneres Leder, feinere und doch solide Naht.

Billigere Preise.

**J. BÖHNI**, Handschuhfabrik, **ZÜRICH**.

Détailgeschäft: **Weinplatz, Hôtel Schwert**.



Anglo-American-Geschäft  
unterm Hôtel National Zürich — T. A. Harrison  
Engl. Marchand-Tailleurs

Nur beste engl. und schott. Stoffe. Mässige Preise.

Spezialität: Englische Waaren aller Art.

Bonneterie, Cravates, Handschuhe, 91-26  
Herren-Hüte, Mützen, Reise-Artikel, Plaids, Linoleums, Wachstuch,  
Tepiche in allen Arten, Calicot, Cretonnes, Flanells, Vorhangstoffe,  
Papeterie, Parfumerie, Thee etc.

Soeben erscheint:

100000  
Artikel.

16 Bde. geb. à 8 3.35 Cts.  
Unentbehrlich für Jedermann.

16500  
Seiten Text.

**Brockhaus**  
**Konversations-Lexikon.**

14. Auflage.

Jubiläums-Ausgabe.

9500  
Abbildungen.

300 Karten, 130 Chromos.

980  
Tafeln.

## Ein Mittel gegen Magenleiden,

von  
EISENBITTER  
von JOH. P. MOSIMANN  
A. ROTH Langnau Emmenthal E. KER  
zusammengesetzt aus Eisen und feinsten  
Alpenkräutern der Emmentaler Berge  
bester Gute ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den feinsten Alpenkräutern d. Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seinerzeit weltberühmten Naturarztes Michael Schüppach dahier.) — In allen Schwächezuständen (spez. Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 $\frac{1}{2}$ , mit Gebrauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von vier Wochen hinreicht. — Aerztlich empfohlen.

122  
**Dépôts:** Zürich: Brunner, Apotheke am Limmatquai, auch in den  
brigen Apotheken. (H 3000 Y)

Infolge der ausgezeichneten Kuren,

welche mit Anwendung von

### Dennler's Eisenbitter

bei Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeine Schwächezustände etc. gemacht werden, wird dieses vortreffl. Eisenpräparat ärstl. viel verordnet u. bestens empfohlen. Alt bewährtes Kräftigungsmittel für Kinder u. Erwachsene, wertvolles Unterstützungsmitittel bei Sommer- und Herbstkuren.

107-12 (M 8282 Z)

Vorrätig in allen Apotheken.

**Gummiwarenfabrik Bern.** Spezialität: Schutzmittel  
für Herren und Damen. Gut verschlossene Preisliste in Couvert ohne  
Firma gegen 10 Cts.-Marke. (4-52)



111 b, 10

Goldene Medaille  
Weltausstellung Paris 1880.

**CHOCOLAT**



**SUCHARD**  
NEUCHATEL (SUISSE).

42



Lawn-Tennis-Schuhe  
für Herren, Damen und Kinder  
in feinster Auswahl  
empfehlen zu billigsten Preisen

**H. Specker's Wittwe Zürich**

Kuttelgasse 19, Bahnhofstrasse  
Bei uns gekaufte Tennis-Schuhe  
werden prompt und billig wieder be-  
schafft.

**Hôtel Säntis**

Seefeldstrasse nahe dem Zürichhorn  
und Tramstation, 5 Minuten vom  
Bahnhof Tiefenbrunnen, Zürich V.

**Hôtel II. Ranges**

Comfortabel eingerichtete Fremden-  
zimmer zu mässigen Preisen. Vorzüg-  
liche Küche. Kalte und warme Speisen  
zu jeder Tageszeit. Restauration im  
Parterre. — 103-15.

Der Besitzer: David Hagmann.

RHUM NÉGRITA  
EDWARDS et Cie, à Kingston  
JAMAÏQUE  
Monopole pour la Suisse  
BISCUITS PERNOT, GENÈVE



Dépôts Zürich bei:  
Eugène Asper, Apoth., Seefeldstr. 171;  
Ernst David, Spez., Zwinglistr. 14;  
S. Fuchsmaier, Comestibles;  
C. Fingerhut, Apoth., am Kreuzplatz;  
Huber-Graf, Negt., Stadelhoferplatz;  
F. Günther, Drog., 73 Seefeldstr.;  
A. Gerig, Bazar, Hottingen;  
Walther Hemmeler, Conf., Hottingen;  
O. Karren, Apoth., Unterstrass;  
H. Kleiner, Comestibles, Usterstr. 15.;  
Carl Manz-Schäppi, Negl.;  
F. Maurer, Negl., Augustinergasse;  
J. Pfenniger, Handlung, Zürich IV;  
M. Tempelmann-Huber, Negl., Enge;  
Werdmüller, Central-Apotheke;  
Carl Weidér, Delikat-Hdlg., Weinplatz;  
E. Metzger, Cond., Werdstr. Zürich III.

#### Die wichtigsten Bücher

für Jedermann sind: 14  
„Die Physiologie der Liebe“ von Prof.  
Montegazza, 3 Mk., und  
„Der Rathgeber für Verlobte“ von Dr.  
Alb. Lorenz, 2 Mk.  
Gegen Einsendung oder Nachnahme Ver-  
aund durch H. SCHMIDT, BERLIN S.,  
Gitschinerstr. 82.  
Illustr. Katalog gratis und franco.

#### Pariser GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität  
à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende  
franco gegen Nachnahme 137-20

Aug. de Kernen,  
Zürich.



Illustrirter 128-22

#### ◆◆◆ Katalog ◆◆◆

über Bedarf Artikel für Herren u. Damen  
versendet in Couvert gratis und franco  
H. Gumpel, Berlin, Weinstrasse 31

Echte Briefmarken	
40 Schweden	1.50
30 Span. Westind.	1.75
25 Türkei	1.75
20 Japan	1.—
12 Pr. Edwards Ins.	3.50
5 Schleswig	1.25
500 Verschiedene	7.50
Alle verschiedene Porto extra. Preisliste über 1327 Serien gratis.	

120a W. Künast, Berlin W. 64,  
Gegr. 1866. Unter den Linden 15.

Vorzügl. Pariser-Gummi-Waaren,  
Schutzmittel für Herren und Damen,  
versend. geg. Nachn. od. vorher. Baar  
Einsend., per Dtzd. à Fr. 2.— bis 6.—.  
Es werd. auch halbe Dtzd. abgegeben.  
Streng verschw. Bedien. Bestellbriefe  
m. Waaren retour. Correspondenzen in  
gut versiegelt. Couverts ohne Firma.  
Kreisliste gegen 10 Rp. in Marken.

115-25 Kautschukstempel von  
A. Humbert, Kulm (Aargau).

## ZÜRICH ZÜRICH HOTEL BAHNHOF

(früher Bayerischer Hof) vis-à-vis dem Bahnhof

Besitzer: U. Angst,

früher Hotel Central, Basel; Tivoli, London; Casino, Winterthur.



Neu renovirt.

Neu renovirt.

## MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und  
Beschwerden. Auskunft unentgeltlich!  
Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-  
Dépôt

P. F. W. Barella,  
Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.

Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.

In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3. 20.

Bern: Apotheke zu Rebleuten.

Basel: Adler-Apotheke.

St. Gallen: Hecht-Apotheke.

Baden: St. Verena-Apotheke (Dr.  
H. Göldin), Grosse Bäder

Fassungen  
jeder  
Art.

## Glühlampen-Fabrik Hard

Zürich  
versendet nur Lampen erster  
Qualität.

Preisliste zu Diensten.



Cigarettes Hygiéniques, Ia. Qual., 200 St.  
Fr. 4. 60. F. Michel, Sohn, Rorschach.

## Pariser Gummi-Artikel

in vorzügl. Qualität, per Dutzend zu  
Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt 127-26

Emil Bücheli, Chur.  
Preislisten gegen 10 Cts. in Briefmarken  
franco.

Versäumen Sie nicht,  
ausführl. Preisliste über populär-  
mediz. u. inter. humor. Bücher  
gratis zu verlangen.

R. Oschmann, Kreuzlingen.

## Interessante Lektüre für Herren!

Der Bild des Neufleis. Eine lustige Ge-  
schichte mit 32 Bildern von Scippp & Vör.  
Confidencier und verboten gewesen. 1.50 Pf.

Physiologie der Liebe. 1.00 Pf.

Dr. Heinrichs. Das Neugeborenen. 1.00 Pf.

Mit 32 anatomischen Abbildungen. 1.50 Pf.

Gesetzmässigkeits des Schlechtes. 1.00 Pf.

Gesetzmässigkeits von Berlin oder Berlin bei  
Tag und Nacht von L. Horwitz. 1.00 Pf.

Gegen vorherige Einwendung des Vertrages  
in bar oder Marten portofreie Zustellung.

(Gegen Nachnahme unfrankirt.)

R. WIEDEMANN'S Buchhandlung.

BERLIN N. Invalidenstr. 9.

Illustrirter Katalog gratis und franco.

110-52

## Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr Dr. Krüger in Yetschau i. L. schreibt: „Die verwendeten Proben Dr. Hommel's Hämatothen haben vorzüglichem Erfolg gehabt bei einer schwindsüchtigen Frau, ferner bei einem durch recidivirende Hämorrhoidalbultungen sehr anämisch gewordenen Manne. Erste Patientin litt an profusen Nachschweißen, völliger Appetitlosigkeit und Enträstung. Schon nach der ersten Flasche wurde der Appetit reger und das Befinden und der Kräftezustand besserten sich dermaßen, daß die Patientin, bei welcher Kreosot, Stomachika und Eisenmittel keine Wirkung hatten, jetzt wieder ihrer Beschäftigung so leidlich nachgehen kann. Auch im zweiten Falle, der ein höchst blutarmes Individuum betraf, ist eine schnelle Besserung eingetreten.“ Prospekte mit hunderden von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franco. Depots in allen Apotheken.

132-7 Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.